

Richterswil

Kath. Pfarramt Heilige Familie Richterswil / Samstagn
Erlenstrasse 32, 8805 Richterswil, www.kath-richterswil.ch



Pfarrer: Mario Pinggera
Diakon: Andreas Berlinger
Pfarrreassistentin: Franziska Widmer-Stalder
E-Mail: pfarramt@kath-richterswil.ch
Telefon: 044 784 01 57
Bürozeiten: Di/Mi/Do 8.30–11.00/14.30–17.00 Uhr

Gottesdienste

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 8. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Sonntag, 9. September

8.45 Eucharistiefeier (Marienkirche)
10.00 Eucharistiefeier mit MiKi – Kinder-Mitmach-Kirche (Pfarrkirche)

Kollekte: Pfarrefürsorge ViKo

Mittwoch, 12. September

Kein Gottesdienst (Marienkirche)
16.00 Eucharistiefeier (Tertianum Etzelblick)

Donnerstag, 13. September

9.00 Eucharistiefeier (Pfarrkirche)
19.00 Rosenkranz (Marienkirche)

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 15. September

14.00 Trauung: Stéphanie Brunner und Andreas Richter (Pfarrkirche)
18.00 Eucharistiefeier (Marienkirche)

Sonntag, 16. September – Bettag

10.00 ökum. Gottesdienst mit beiden Kirchenchören (ref. Kirche), anschl. Apéro

Kollekte: Bettagsopfer der Inl. Mission

Mittwoch, 19. September

Kein Gottesdienst (Marienkirche)

Donnerstag, 20. September

8.30 Anbetung
9.00 Wortgottesdienst (Pfarrkirche)
19.00 Rosenkranz (Marienkirche)

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

Tertianum Etzelblick:

12.9. Maria Braun

Aus der Pfarrei

WIR GRATULIEREN

Zum 80. Geburtstag:

14.9. Josef Guntern-Bless



Dem Jubilar wünschen wir einen frohen Festtag, alles Gute und Gottes Segen.

IN KÜRZE

Chilebeizli: So, 9. Sept., nach dem Gottesdienst im Pfarreiheim.

«Was glaubsch eigentlich?» – 2. Sek.: Di, 18. Sept., 18.30 Uhr.

Meditation: Di, 18. Sept., 20.15 Uhr, im Pfarreiheim.

VORTRAG DIAKON RONALD JENNY

«Raum für Stille –
Gott in Farben sehen»

Im Christentum haben die Farben eine tiefe spirituelle Bedeutung. Im Zusammenwirken von Licht- und Klangwellen lernen wir eingefahrene Wahrnehmungsmuster aufzubrechen.

Mittwoch, 12. September,
19.30 Uhr, im Pfarreiheim.
Bitte um Anmeldung bis am 8. Sept.

EINSETZUNGSGOTTESDIENST

Am 9. September werden unsere neuen Mitarbeiterinnen und unser neuer Mitarbeiter feierlich ins Amt eingesetzt.

Mit Simon Koch, Marianne Bolt und Franziska Widmer als neue Mitarbeiterin in der Seelsorge erfährt unsere Pfarrei nicht nur eine erhebliche Verjüngung im Personal, sondern auch entscheidende Weichenstellungen für eine gedeihliche Zukunft.

Sie sind herzlich zu diesem feierlichen Gottesdienst eingeladen, um die drei persönlich kennenzulernen.

Mario Pinggera

ELTERNABEND INTENSIV-UNTI

Am Dienstag, 11. September, um 20.00 Uhr sind alle Eltern der zukünftigen ErstklässlerInnen herzlich zum Elternabend ins Pfarreiheim eingeladen.

Bitte beachten Sie den persönlichen Einladungsbrief und die Anmeldung in Ihrer Post.

Intensiv-Unți-Team

WAS MACHT EIGENTLICH ...

... der Intensiv-Unți?

Religionsunterricht für die 1.-Klässler. 2½ Tage Unti während Sportferien oder Auffahrt/Auffahrtsbrücke, zusätzlich Kirchenbesuch und Abschlussgottesdienst. Mit einfachen Methoden wird die christliche Botschaft betrachtet, christliches Verhalten und Handeln eingeübt.

Kontakt: Mojca Jäger, 044 786 22 88 / mojca.jaeger@kath-richterswil.ch, und Daniela Majoleth, 043 844 41 81 / daniela.majoleth@kath-richterswil.ch

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Claudia Fancelli hat die umfangreiche Formodula-Ausbildung zur Katechetin mit Fachausweis erfolgreich abgeschlossen.



Liebe Claudia, wir gratulieren dir herzlich zu deinem Diplom und wünschen dir weiterhin viel Freude bei deiner Arbeit mit den Unți-kindern und Eltern.

Das Pfarreiteam

SCHIFF AHOI!

Überlegen Sie sich einmal, welches Schiff oder Boot Sie sich selbst zuordnen würden, diese Aufgabe hat Dirk Schröder seinen Lesern im Buch «Voll im Wind» gestellt. Sehen Sie sich eher als Zürisedampfer, Segeljacht, Stehpaddel, Baggerschiff, Fähre ... oder als Ruderboot? Und falls Sie ein Ruderboot sind, sind Sie eines mit einem oder mehreren Plätzen? Malen Sie sich Ihr Bild genau aus, das Sie gewählt haben.



Vieles wird im Visuellen sofort klar, an das man vorher nicht gedacht hat. So ist bei einem Schlauchboot unter gewissen Umständen die Luft ganz schnell draussen und ein Einer-Ruderboot muss sich nicht wundern, wenn es allein für den Antrieb verantwortlich ist. Wohingegen ein Dampfer in Gefahr läuft, andere zu überfahren oder die futuristische (nachts in Blau beleuchtete) Panta Rhei ziemlich abgehoben wirkt ...

Wer mit Bildern arbeitet, kann sich selbst besser reflektieren. Einsicht ist bekanntlich der beste Weg zur Besserung und damit sind auch Veränderungen möglich. Wenn Sie bildhaft versuchen, aus Ihrem Ruderboot ein Segelboot zu machen, müssen Sie nicht mehr allein und alles selbst, Sie können sogar noch jemanden mitnehmen. Mit der Zeit gelingt es Ihnen sicher, das Bild auch im realen Alltag umzusetzen. Denn der Mensch ist in der Lage, seine Träume umzusetzen und in der Utopie (griech. «ohne Ort») kann ein Traum «zwischenlagert» werden, bis er seinen Ort erhält. Allerdings: Je grösser Ihr Ziel, umso mehr Zwischenschritte braucht es, denn aus einem Floss wird nicht so schnell eine Fähre!

Bei diesem Prozess sind wir nicht allein. Wir können auf die Hilfe der Hl. Geistkraft (Antrieb und Steuerung) zählen und vielleicht entspricht unser Traum dem Bild, das Gott schon jetzt in uns sieht.

Franziska Widmer